**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 8 (1932)

Heft: 27

**Endseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



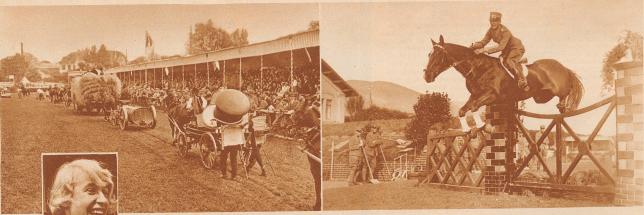
«So soll es jedem von uns gehen, der unverrichteter Dinge nach Hause zurück-kehrt!» Unter diesem Motto hingen die in Washington kampierenden Veteranen eine Strohpuppe am Galgen auf. Es ist anders gekommen, als sie dachten: der Senat hat ihre Forderungen nicht bewilligt. Sie sind entschlossen, weiterzukämpfen

Eine Abordnung der riesigen Veteranen-Armee ersteigt die Stufen des Kapitols in Washington, in dem das amerikanische Parlament tagt. Sie füllten die Tri-bünen, während über das Bonus-Cesetz verhandelt wurde, und Hundert-tausende standen auf dem Platz vor dem Kapitol, auf die Entscheidung wartend

Sturm der Veteranen.

Mehrere Wochen lang ist ganz Amerika durch die Veteranenbewegung in Unruhe versetzt worden. Die Veteranen, die ehemaligen amerikanischen Kriegsteilnehmer, die unter dem jetzt herrschenden rigorosen Sparsystem ihren «Bonus», den Entschädigungsanspruch aus dem Kriege, nicht oder nur unregelmäßig durchsetzen konnten, marschierten aus allen Landesteilen zu Hunderttausenden nach der Hauptstadt Washington, fest entschlossen, die Annahme des Bonus-Gesetzes durch den Senat zu erzwingen. Vorläufig ist ihnen dies nicht gelungen, der Senat hat das Gesetz, das die Auszahlung von 2,4 Milliarden Dollars an die Veteranen vorsah, mit 62 gegen 18 Stimmen abgelehnt. Das ganze Land aber steht stark unter dem Eindruck der notleidenden Menschenmassen, die überall ihre Zelte aufschlagen und von den Einwohnern der Städte Verpflegung fordern.

## ATIONALER CONCOURS HIPPIQUE INTHUN



Frl. Schürch (Solothurn) siegte mit «Allerliebste»

Als große Schaunummer des diesjährigen Thuner Concours wurde «Das Berner Pferd in seiner Verwendung» gezeigt. Landwirtschaftliche Maschinen, Postwagen, Gemmiwägeli, alle bespannt mit Jurapferden, bei der Vorführung Aufnahme Senn

Major Kuhn (Zürich) auf «Carona» in einem präch-tigen Sprung über das Bernertor. Im Preis von «St. Georg» placierte er sich als zweiter Aufnahme Jost & Steiner

Die z\(^2\)archer Illustriertes erscheint Freitags \* Schweizer, Abonnementspreise: Viertelj\(^3\)hrlich Fr. 3.40, halb\(^3\)hrlich Fr. 6.40, j\(^3\)hrlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postacheck-Konto f\(^3\)r Abonnementspreise: Die sensymmentspreise: Beim Versand als Drucksache: Viertel\(^3\)hrlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halb\(^3\)hrlich Fr. 6.56 bzw. Fr. 10.20, j\(^3\)hrlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 10.30. In den L\(^3\)haldern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postachelack-Konto f\(^3\)transfer 10 bzw. Fr. 10.20, j\(^3\)hrlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 10.20, j\(^3\)hrlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 10.30. In den L\(^3\)haldern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postachelack-Konto f\(^3\)transfer 10 bzw. Fr. 10.20, j\(^3\)hrlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 10.20, j\(